

Die Bunten im Stadtrat der Stadt Nürnberg



AG Die Bunten, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

UmwA

OBERBÜRGERMEISTER		
31. OKT. 2012 / Nr.		
III	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
IV 30	2 z. w. v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
	X	5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Mu
Nürnberg, 30.10.2012

Radon-Belastung in öffentlichen Gebäuden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

einer Studie zufolge sind etwa fünf Prozent aller Lungenkrebs-Todesfälle in Deutschland auf eine Belastung durch das radioaktive Gas Radon zurückzuführen. Das wären 1900 Tote pro Jahr. Durch die forcierte Dämmung der Gebäude muss damit gerechnet werden, dass die Radon-Belastung in der Raumluft ansteigt und daher die häufig unbekannte Gefährdung für die Gesundheit der Bürger zunehmen wird. Leider ist 2009 eine gesetzliche Behandlung des Radon-Problems auf Bundesebene am Einspruch von zwei Bundesländern gescheitert. Verschiedene Gemeinden, z. B. die Stadt Dachau, haben nun die Initiative ergriffen und messen mit Radon-Exposimeter die Belastung der Raumluft in öffentlichen Gebäuden (vgl. Den „lautlosen Killer“ bekämpfen, Bay. Staatszeitung v. 19.10.2012, S. 18).

Da dies auch für Nürnberg relevant sein dürfte, stellen die Bunten zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag

1. Gibt es Messungen, Unterlagen etc. zur Radon-Belastung der Raumluft in öffentlichen Gebäuden in der Stadt, insbesondere in Schulen und Kindertagesstätten?
2. Die Verwaltung berichtet, welche Ergebnisse die Messprogramme in Dachau und in anderen Gemeinden ergeben haben.
3. Die Verwaltung macht Vorschläge zur Überprüfung der Radon-Belastung in der Raumluft der öffentlichen Gebäude der Stadt, insbesondere in Schulen und Kindertagesstätten.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Hartmut Beck
FW-Stadtrat

Thomas Schrollinger
ÖDP-Stadtrat
Sprecher AG „Die Bunten“